

Scooter-Hindernisfahrt und Information für 50plus

WILDESHAUSEN/PK – Mit Beratung und umfassenden Programm präsentiert sich die „Medizinische Versorgung Anke Harms GmbH“ am Samstag, 9. Juni, von 10 bis 17 Uhr an der Ottostraße 5a in Wildeshausen. Nach umfangreichen An-, Um- und Neubauarbeiten entstand eine Betriebsfläche von insgesamt 400 Quadratmetern. Dabei können wir auf 150 Quadratmetern die zahlreichen Waren im Verkaufsraum präsentieren.

Heute lädt Anke Harms-Kropp und deren 20-köpfiges Mitarbeiter-Team zur Laden-Eröffnungsfeier recht herzlich ein. Vorgestellt wird das neue Ladenkonzept. „Wir wollen unseren Kunden einen Mehrwert bieten. Mehr Beratung, mehr Service, mehr Zufriedenheit. Dies zeigt sich ganz deutlich dadurch, dass die beratenden Mitarbeiterinnen zumeist aus der Pflege kommen. Sie wissen, was es heißt, einen Menschen mit z. B. einem Schlaganfall zu pflegen. Durch gute Produktkenntnisse und das Wissen um das Krankheitsbild gelingt eine qualitativ hochwertige Beratung,“ so Anke Harms-Kropp.

An diesem Tag wird allen Kunden und Interessierten ein umfangreiches und informatives Programm mit Vorführungen, Ausprobieren, Unterhaltung und leckeren Speisen und Getränken geboten. „Mit dem Umbau wollen wir ein umfassendes Angebot für unsere Zielgruppe der Menschen ab 50plus vorstellen. Das sind Personen, die relativ gesund sind und sich ihre Gesundheit noch lange erhalten wollen. Sie legen Wert auf hochwertige Produkte und bedienfreundliche Artikel. Dafür bieten wir im Geschäft und online in unserem Sanivita-Shop unter www.med-harms.de viele tolle Gesundheitsprodukte an. „Ziel eines Jeden ist es doch, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden zu leben, oder?“

Anke Harms-Kropp: „Vorstellen werden wir viele neue technische Weiterentwicklungen, wie zum Beispiel diverse Rufsysteme für den häuslichen Bereich. Ein Notrufgerät, welches bei einem Rettungsdienst aufgeschaltet ist, ist allen bekannt. Es ist aber ja nicht immer gleich ein Notfall eingetreten, sondern es gibt viele andere Gründe, jemanden um Hilfe zu bitten. Oder denken wir an die dementen Menschen. „So gibt es beispielsweise eine Fußmatte, die das Aufstehen aus dem Bett von immobilen Menschen sofort signalisiert und es klingelt bei dem Partner in der Küche. Dieser kann dazu eilen und schwerwiegende Stürze verhindern.“

Wir bieten den Kunden verschiedene Sender, die den Signalton an akustische oder optische Empfänger im Hause übermitteln. Auch kann das Signal auf verschiedene Telefone aufgeschaltet werden. Es klingelt dann nacheinander auf drei vorprogrammierten Rufnummern vom Telefon oder Handy. Hier gibt es viele Lösungen, lassen Sie sich beraten.“

Vorgestellt wird auch die Rollator- und Scooter-Teststrecke auf dem Firmengelände. Der Kurs führt über verschiedene Bodenbeläge von Kopfsteinpflaster bis über Split. Auch an einen kleinen Hügel wurde gedacht. Dazu wird ein Hindernisparcour mit dem Elektro-Scooter angeboten.

Das Tagesprogramm hat es in sich: Das Unternehmen hat einige Kooperationspartner eingeladen, ihre Waren und Dienstleistungen zu präsentieren. Dazu gehört eine Cardio-Scan-Messung (Mini-EKG), Sissel-Sport-Swing-Übungen, die Vorstellung eines Treppenlifters, Magnetschmuck (Energetix), einem Spezial-Pflegebett mit einer Bettdusche und einer Badewanne mit Tür für einen bequemen Ein- und Ausstieg. Herr Groot kommt extra aus den Niederlanden angereist und bringt tolle Produkte mit, z. B. eine Scooter-Garage mit Fernbedienung, ein Reise-Duschrollstuhl und einen Rollator, der zum Rollstuhl umfunktioniert werden kann“, erklärte Anke Harms-Kropp weiter. Alles ganz praktisch.

„Ich besuche für unsere Kundschaft gerne bundesweite Fachmessen, damit man auf dem aktuellen Stand bleibt. Stillstand ist Rückschritt. Auch weiß ich aus familiärer Erfahrung, welche Wünsche Menschen mit großen und kleinen Handicaps haben.“

Weiterhin wird die beschleunigende und erholsame Wirkung von speziellen Sportstrümpfen unter Bewegung vorgestellt. „Das Gefühl schwerer Beine nach dem Sport gehören dann der Vergangenheit an, so Frau Harms-Kropp.“

Die Mitarbeiterinnen des Hauses, zumeist examiniertes Pflegepersonal, bieten den Besuchern verschiedene Messungen von Blutzucker, Cholesterin, Harnstoff und Hämoglobin. Auf Wunsch erhält der Kunde anschließend eine kurze Ernährungsberatung von der Diätassistentin Frau Ina Meinzer. Frau Meinzer verfügt über eine Kassenzulassung und bietet nach Terminabsprache ausführliche Ernährungsberatungen bei Ernährungsproblemen an.

„Neben Rabattaktionen laden wir auch zu einem Dreh am Glücksrad ein. Hierbei kann jeder wunderschöne Gewinne erhalten.“ Das Sanitätshaus stellt auch selbstgemachte Seife ohne Farb-, Konservierungs- und Zusatzstoffe vor. Diese Seifen sind aus Ziegen-, Schaf- oder Stutenmilch sowie Hanföl gefertigt. Sie sind bestens geeignet für Menschen mit Allergien, Neurodermitis, Ekzemen, Akne oder Psoriasis. Sie wird auch eingesetzt bei trockener und/oder unreiner Haut. Da manche dieser Seifen viel Fett enthalten, kann man nach dem Duschen das Eincremen glatt vergessen.

Das Programm und Angebot ist also umfassend und unterstreicht die Aktualität und Attraktivität der „Medizinischen Versorgung Anke Harms GmbH“.

Lukullisch verköstigt wird der Gast mit selbstgebrautem Bier und Bierbrot aus dem Hause Grundmann, Bratwurst, Kuchen sowie mit kalten und warmen Getränken.

Während sich die Älteren in Ruhe umschaun, können sich die Jüngsten auf einer Hüpfburg amüsieren, oder lassen sich von einem Ballonkünstler viele Wünsche erfüllen.

Außerdem wird eine Sammel-Spenden-Aktion für eine Delphin-Therapie in der Türkei gestartet. Das eingenommene Geld soll ein kleiner behinderter Junge namens Lukes Wefeler aus Ahlhorn für seine Therapie erhalten. Die Spenden werden auf das Konto der Johanniter Unfallhilfe Kto.-Nr.: 4313900, BLZ 370 205 00, eingezahlt.

Übrigens stellt ein netter Nachbar über 2000 m² Parkfläche zur Verfügung, so dass an diesem Tage die Wege kurz sind und sich niemand über einen langen Fußweg Gedanken machen muss.

Von „nur“ Astronauten-Nahrung zum heutigen Komplettanbieter. ODER mit einer Idee und ganz viel Mut fing es an

Die examinierte Krankenschwester startete ihre Erfolgsgeschichte und Selbstständigkeit 1997, also vor 15 Jahren, in Wildeshausen. „Es begann als Untermieter bei einem befreundeten Pflegedienst, der mir einen Schreibtisch und EDV zur Verfügung stellte.“ Neben dem Dienst als Krankenschwester in der Nachtwache baute Anke Harms-Kropp in der Freizeit ihren damaligen „Med. Ernährungsdienst“ auf. Ihre Kunden waren damals - und auch noch heute- Sondenkostkunden im gesamten Weser-Ems-Gebiet, die auf diese Astronautennahrung angewiesen waren. Der Betrieb wuchs, die Anforderungen auch. Der damalige Standort in der Innenstadt konnte aus logistischen Gründen nicht gehalten werden, LKW`s mit zu liefernden Waren blockierten die Westerstraße. 2001 wurde dann an der Ottostraße gebaut und die Weiterbildung zur Betriebswirtin (HWK) begann. 2003 heiratete die erfolgreiche Unternehmerin ihren langjährigen Freund. Um dem großen Produktsortiment auch namentlich gerecht zu werden, erfolgte 2004 die Umfirmierung zur GmbH und ein neuer treffender Name, die „Medizinische Versorgung Anke Harms GmbH“ wurde geboren. Geboren wurden in diesem Jahr auch die gemeinsamen Drillinge, namens Anna, Tom und Ole. Auf ihre Kinder sind die beiden Eltern sehr stolz.

Ab 2005 kamen weitere Produkte für die häusliche Pflege ins Sortiment und die zweifache Zertifizierung nach DIN ISO 9001 und 13485 konnte erreicht werden. Ab jetzt war man in der Lage, dem Kunden einen Rund-um-Service zu bieten. 2011 stieg Frau Harms-Kropp für ihr Unternehmen - und ihre motivierten Mitarbeiter- auf das Siebertreppchen bei der „Service WM“ für den Landkreis Oldenburg. Sicherlich hat sie noch weitere Überraschungen für uns parat.